

## Überschusseinspeisung inklusive steckerfertige Erzeugungsanlagen mit Speicher in der Kundenanlage und Lieferung ins öffentliche Netz

- > Eigenerzeugungsanlage ohne Erfassung Selbstverbrauch
- > Dieses Messkonzept ist nicht zulässig bei Stromlieferungen an Dritte, wie z. B. Vermietung, Mieterstrommodelle usw.
- > steckerfertige Erzeugungsanlagen: z. B. Mini-PV-Anlage mit einer Leistung 600 VA
- > KWKG: Pauschalgeförderte KWK-Anlagen bis 2 kW

### Anlagenbetreiber<sup>1)</sup>

Name, Vorname/Eheleute/Firma

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

### Anlagenerrichter (Vom Anlagenerrichter auszufüllen. Alle Angaben sind auszufüllen bzw. anzukreuzen!)

Name/Firma Anlagenerrichter

Spannungsebene des Netzanschlusses

Niederspannung

Mittelspannung

Hochspannung

Art der Erzeugung und installierte Leistung

Solar  kWp Biomasse  kW Biomasseart  BHKW  kW

Wind  kW Deponiegas  kW Wasser  kW

Art der Messung

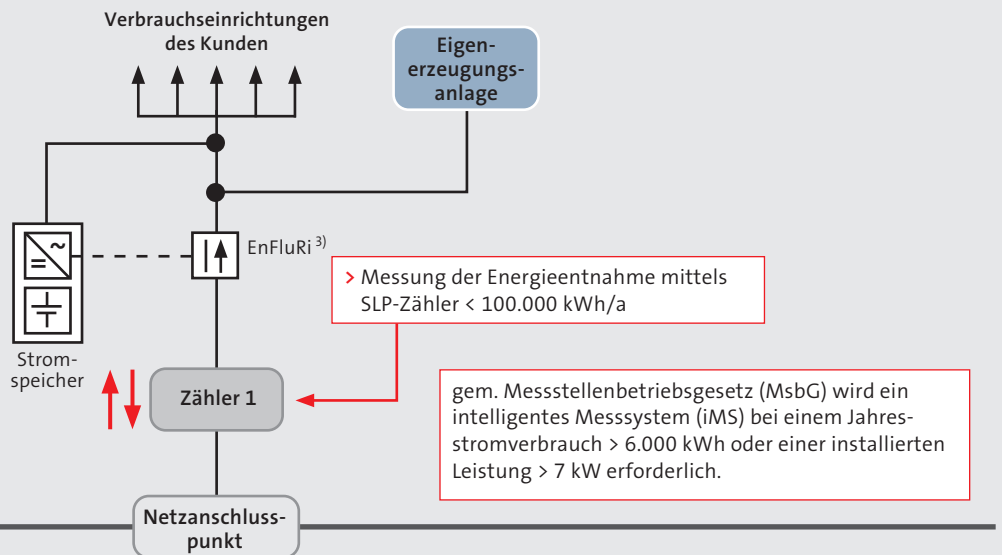
≤ 30 kW direkte Messung<sup>2)</sup>

≤ 100 kW Wandlermessung

> 100 kW Leistungsmessung

Ort, Datum

Unterschrift Anlagenerrichter



<sup>1)</sup> Die Voraussetzung für das Messkonzept ist die Personenidentität des Anschlussnutzer und des Anlagenbetreibers der Erzeugungsanlage.

<sup>2)</sup> Die Anforderungen der VDE-AR-N 4100, 7.3 Belastungs- und Bestückungsvarianten von Zählerplätzen bzgl. der Betriebsart sind entsprechend zu berücksichtigen (Dauerbetrieb).

<sup>3)</sup> Energieflussrichtungssensor (EnFluRi), die Pfeilrichtung zeigt die zu verhindernde Energieflussrichtung an.

Alle Messungen sind kostenpflichtig!